

DIN 51045-4

ICS 81.060.20

Ersatz für
DIN 51045-4:1976-10**Bestimmung der Längenänderung fester Körper unter Wärmeeinwirkung
nach dem Dilatometerverfahren –****Teil 4: Prüfung gebrannter grobkeramischer Werkstoffe**

Determination of linear change of solids by thermal effect using the dilatometer method –
Part 4: Testing of fired heavy ceramic materials

Détermination par la méthode dilatométrique de la variation de la longueur de corps
solides sous l'effet de la chaleur –

Partie 4: Essais des matériaux céramiques grossiers cuits

Gesamtumfang 6 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Vorwort

Diese Norm ist vom Arbeitsausschuss NA 062-02-57 AA „Ungeformte, dichte geformte und wärmedämmende feuerfeste Erzeugnisse und Werkstoffe“ des Normenausschusses Materialprüfung (NMP) erarbeitet worden.

Änderungen

Gegenüber DIN 51045-4:1976-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Probekörperherstellung ungeformter feuerfester Erzeugnisse nach DIN EN 1402-5 festgelegt;
- b) Inhalt redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 51045-4: 1976-10

Einleitung

Die Längenänderung ist eine durch den Werkstoff gegebene Kenngröße, aus der Rückschlüsse auf das Ausdehnungsverhalten unter Wärmeeinwirkung bei der Verwendung gezogen werden können.

Diese Norm basiert auf DIN 51045-1, in der die Grundregeln (Allgemeines, Begriffe, Anforderungen an die Geräte, Bestimmung von Abweichungen, Berichtigung, Auswertung, Begrenzung der Messgenauigkeit durch irreversible Strukturänderungen, Prüfbericht) zur Bestimmung der temperaturabhängigen Längenänderung von Festkörpern festgelegt sind.

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt ein Verfahren zur Bestimmung der Längenänderung von gebrannten grobkeramischen Erzeugnissen in Abhängigkeit von der Temperatur mit Hilfe dilatometrischer Messungen fest.

Das festgelegte Verfahren gilt auch für gebrannte, ungeformte feuerfeste Erzeugnisse bis zum Erreichen des ersten Dehnungsmaximums, wenn die dafür notwendigen Probekörper nach DIN EN 1402-5 hergestellt und gebrannt wurden.

ANMERKUNG Die nach dieser Norm ermittelten Messergebnisse können von den Ergebnissen nach DIN EN 993-19 [1] abweichen.